# JUFINALE

BAYERISCHES JUGENDFILMFESTIVAL

KULMBACH 15/16/17 JUNI 2012

Dr.-Stammberger-Halle

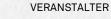
Künstlerischer Pate: Künstlerische Pate: MARCUS H. ROSENMÜLLER MARCUS H. ROSENMÜLLER MARCUS H. ROSENMÜLLER MER Früher Schmer in Orange Sommer in Orange Filmgruppen aus ganz Bayern präsentieren ihre Produktionen

**PROGRAMM** 

EINE VERANSTALTUNG DES JFF – INSTITUT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK IN FORSCHUNG UND PRAXIS UND DES BAYERISCHEN JUGENDRING (BJR)







Bayerischer Jugendring (BJR)

JFF – Institut für Medienpädagogik





#### IN ZUSAMMENARBEIT MIT

Alte Spinnerei

Bezirksjugendring Oberfranken

Bezirk Oberfranken

Kreisjugendring Kulmbach

Landkreis Kulmbach

Stadt Kulmbach





#### GEFÖRDERT UND UNTERSTÜTZT VON

**OBERFRANKEN** Bayerische Landeszentrale

für neue Medien (BLM)

Bayerischer Rundfunk

Oberfrankenstiftung





STIFTUNG

#### **MEDIENPARTNER**

Frankenpost

Radio Plassenburg

TV Oberfranken







#### BESONDEREN DANK AN

Akademie für Neue Medien Kulmbach

Amateur Fotoclub Kulmbach e.V.

**AWO Straubing** 

Bad Brambacher

Hofpfisterei

Sparkasse Kulmbach-Kronach









LANDKREIS

KULMBACH

Bevor sich ganz Bayern bei der großen JUFINALE trifft – und die Gewinnerfilme aus den Regionen gezeigt werden – geht es für die junge Filmszene in Bayern darum, bei den Bezirksfestivals ihre Filme einzureichen und damit als Gewinnerfilm bei der bayernweiten JUFINALE zu laufen.

In allen sieben bayerischen Regierungsbezirken und in München werden die regionalen JUFINALEn ausgetragen; und dazu gehören auch das Münchner Filmfest flimmern&rauschen und das Mittelfränkische Jugendfilmfestival JUFIFE. Jedes Bezirksfestival wählt drei bis fünf Preisträger aus, die an das bayernweite Festival weitergereicht werden.



DIE STRUKTUR DES FESTIVALS













**JUF**INALE





## HERZLICH WILLKOMMEN 57



»Es ist heute unbestritten, dass Medienkompetenz eine notwendige und grundlegende Qualifikation in unserer Mediengesellschaft und deshalb auch Bestandteil von Bildung ist. Die JUFINALE fördert die Medienkompetenz junger Menschen, indem sie ihnen Räume zur selbstbestimmten, aktiven und kreativen Auseinandersetzung mit Medie<mark>n eröffnet. Mit der</mark> Herstellung eines eigenen Films in Teamarbeit eignen sich Heranwachsende Wirklichkeit an und machen eigene Standpunkte öffentlich. Sie erwerben so nicht nur Medienkompetenz, sondern auch soziale Kompetenz und kreative Handlungsfähigkeit, um in unserer Gesellschaft, in der Medien in allen Bereichen des Alltags eine wesentliche Rolle spielen, bestehen zu können. Auf der JUFINALE präsentieren die jungen Filmschaffenden ihre Werke, treten mit anderen in Austausch und stellen ihre Themen zur Diskussion. Wir möchten alle Interessierten herzlich einladen, bei der JUFINALE 2012 in Kulmbach zu Gast zu sein.«

KATHRIN DEMMLER DIREKTORIN JFF – INSTITUT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK



»Aktive Medienarbeit ist essentieller Bestandteil der Jugendkultur und das Bayerische Jugendfilmfestival JUFINALE stellt regelmäßig einen Höhepunkt dieser Arbeit dar. Das langjährige, erfolgreiche Zusammenspiel der Jugendarbeit auf allen Ebenen mit den bezirklichen Medienberater/-innen und der lokalen Filmarbeit führt immer wieder zu beeindruckenden Ergebnissen. In jedem Zwei-Jahres-Zyklus der JUFINALE produzieren etwa 10.000 junge Menschen eigene Filme, für mich ein Beleg für die hohe Qualität außerschulischer Jugendbildungs- und Medienarbeit und Bestätigung für das Konzept der JUFINALE. Der Erfolg verpflichtet uns natürlich auch zur Weiterentwicklung, denn gerade in Zeiten knapper öffentlicher Gelder ist ein solches Event nur unter Mitwirkung möglichst vieler Partner möglich. All denen, die Jugendmedienarbeit in Bayern und die JUFINALE im Speziellen unterstützen, gilt deshalb mein besonderer Dank. Ich bin zuversichtlich, dass die JUFINALE auch weiterhin ein bedeutender Höhepunkt der bayerischen Jugendmedienarbeit sein wird und wir Unterstützer und Partner von dieser Idee überzeugen können.«

MATTHIAS FACK
PRÄSIDENT BAYERISCHER
JUGENDRING (BJR)

#### MARCUS H. ROSENMÜLLER

Mit Marcus H. Rosenmüller hat die JUFINALE 2012 einen der erfolgreichsten und bekanntesten bayerischen Regisseure als Obhut für die jungen Filmemacher gewonnen.

Marcus H. Rosenmüller, geboren 1973 in Tegernsee, studierte von 1995 bis 2002 an der Hochschule für Fernsehen und Film München, Abteilung Film und Fernsehspiel. Mit seinem Kinofilm WER FRÜHER STIRBT. IST LÄNGER TOT, zu dem er, zusammen mit Christian Lerch, auch das Drehbuch schrieb, gelang ihm der große Durchbruch. Der Film war nicht nur ein Erfolg an den deutschen Kinokassen, sondern gewann zahlreiche, renommierte Preise, darunter den Förderpreis Deutscher Film, den Deutschen Film Preis in der Kategorie Beste Regie sowie den Bayerischen Filmpreis in der Kategorie Beste Nachwuchsregie. Ebenso erfolgreich an der Kinokasse waren die Filme BESTE ZEIT und BESTE GEGEND und der Film RÄUBER KNEISSL. Zuletzt erschienen sind die beiden Kinofilme DER SOMMER DER GAUKLER nach dem Buch des ehemaligen JUFINALE Organisators und Mitarbeiter des JFF Robert Hültner und SOMMER IN ORANGE. Marcus H. Rosenmüller lebt in München.



## KÜNSTLERISCHER PATE

## DIE TROPHÄE





In Berlin ist es der Bär, in Cannes ist es die Palme, in Hollywood der Oscar und in Bayern der Wolpertinger\*. Wer sich mit seinem Film bei der bayerischen JUFINALE durchsetzt, der muss gar nicht mehr über scheue Waldwesen fabulieren, denn der kann ihn sich höchst selbst mit nach Hause nehmen und auf das Regal stellen: Den Datenträgerwolpertinger, die heiß begehrte JUFINALE-Trophäe.

Zusatz für alle Unwissenden und Nicht-Bayern: Ein Wolpertinger ist ein bayerisches Fabelwesen, welches sich aus Körperteilen von unterschiedlichen Tierarten zusammensetzt.

Die eingereichten Filme konkurrieren um mehr als 5000 Euro.

Folgende Filmpreise werden überreicht:

- Preis des Ministerpräsidenten für das beste Drehbuch
- Preis des Ministerpräsidenten für die beste Regie
- Preis des Ministerpräsidenten für die beste darstellerische Leistung
- Preis des Kultusministeriums für "Kulturelle Vielfalt"
- Preis des Bayerischen Rundfunks für das Sonderthema "Heimat"
- Preis des Bayerischen Jugendrings
- Preis des JFF Institut für Medienpädagogik
- Preis des Bezirks Oberfranken
- Preis des Landkreis Kulmbach
- Preis der Stadt Kulmbach
- ▼ Publikumspreis überreicht durch die BLM



## **DIE JURY**

Juryleitung

## FABIAN FIEDLER

ist Medienpädagoge und Geschäftsführer im Nürnberger Medienzentrum Parabol. Viele Jahre war er verantwortlich für Jugendfilmfestivals in Mittelfranken. Neben der Konzeption und Durchführung zahlreicher medienpädagogischer Projekte hält er Seminare an der Georg-Simon-Ohm-Hochschule Nürnberg und moderiert immer wieder Fachveranstaltungen und Podiumsdiskussionen. 2012 leitet er zum sechsten Mal die Live-Jury der JUFINALE.



## DENISE FRANZ

Nach ihrem Studium der Germanistik,
Anglistik und germanistischen Linguistik
an der Universität Bayreuth ist Denise
Franz als crossmediale Journalistin tätig.
Sie ist Videojournalistin und Radiomoderatorin an der Akademie für Neue Medien
Kulmbach, sowie Zeitungsjournalistin bei
der Frankenpost. Außerdem vermittelt sie
im Rahmen des Projektes Junge Medien
Oberfranken als Mediencoach Schülern
an fünf Gymnasien Medienkompetenz
und unterstützt sie bei der Produktion von
Videobeiträgen.





## CARLOS GERSTEN-HAUER

Jahrgang 1962, studierte Medizin und war von 1988 bis 1996 als Regisseur und Produzent in der Werbung tätig. Seit 1996 arbeitet er als fester Autor für das Bayerischen Fernsehen und die ARD. Unter anderem verfasste er Beiträge für Titel Thesen Temperamente, Capriccio, Kino Kino und die Tagesthemen mit Schwerpunkt Film. Zu seinen Tätigkeiten gehören auch Festivalberichterstattung und Reportagen von Filmfestivals in Cannes, Venedig und Berlin sowie von den Oscars. Außerdem produziert er filmkundliche Features für die ARD und das Baverische Fernsehen. Seine jüngsten Produktionen sind BOXEN IN KINOQUALITÄT, MARKENZEICHEN DEUTSCHER FILM, HAKENKREUZ UND EINSCHALTQUOTE und DER UNBERE-CHENBARE - HJ SYBERBERG. Derzeit ist ein Dokumentarfilm über Bernd Eichinger in Arbeit.

## MICHAEL GURT

Jahrgang 1970, hat von 1997 bis 2000 ein Magisterstudium mit dem Hauptfach Medienpädagogik und den Nebenfächern Neuere Deutsche Literaturwissenschaft und Psychologie absolviert. Seit Januar 2001 ist er wissenschaftlicher Mitarbeiter am JFF - Institut für Medienpädagogik und verantwortlicher Redakteur der Programmberatung "FLIMMO - Fernsehen mit Kinderaugen". Im Zuge dieser Tätigkeit hat er unter anderem die medienpädagogische Beratungsplattform www.zappen-klickensurfen.de und www.flimmo-Fachportal. de konzipiert und erarbeitet. Seine Arbeitsschwerpunkte am JFF liegen in den Bereichen Kinder und Fernsehen, medienpädagogische Beratung und Wissenstransfer. Neben seinen Jurytätigkeiten bei diversen Jugendfilmfesten in Bayern und beim "Medienpädagogischen Preis der TLM" ist er Mitglied im Siegelausschuss des "Erfurter Netcode".





## RAINER HUEBSCH

geboren 1952 in Hof, begann schon als Jugendlicher, neben der Ausbildung zum TV-Techniker, mit Freunden Kurzfilme zu drehen. 1972 wurde er mit einigen Filmen zu den 6. Internationalen Hofer Filmtagen 1972 eingeladen. Durch den engen Kontakt zu Festivalleiter Heinz Badewitz kam er sehr schnell zu der Überzeugung, dass es sinnvoller ist, gute Filme auf die Leinwand zu bringen als mittelmäßige selbst zu machen. Seit über 30 Jahren ist Rainer Huebsch nun Organisationsleiter eines der wichtigsten Festivals des Deutschen Films. Nebenbei arbeitete er als Aufnahmeleiter und Regieassistent, z.B. mit Florian Furtwängler und Eberhard Schoener, und als Rundfunk-Produzent. Er lebt in Hof und München und arbeitet heute, neben seiner Tätigkeit für die Hofer Filmtage, als Mediendesigner.

## JOSEF MAYERHOFER

Jahrgang 1980, studierte an der Hochschule für Fernsehen und Film München Dokumentarfilm und Fernsehpublizistik. Während des Studiums arbeitete er an mehreren Dokumentarfilmen als Regisseur und Kameramann, darunter EL BULLI - COOKING IN PROGRESS über den bekannten Sterne-Koch Ferran Adria, 2011 schloss er sein Studium mit dem Spielfilm "Mischgebiet" ab. Josef Mayerhofer ist mit seinen Filmen auf zahlreichen nationalen und internationalen Filmfestivals und Ausstellungen vertreten und wurde mehrfach mit Preisen ausgezeichnet. Er lebt in München und arbeitet als freischaffender Autor, Kameramann und Regisseur.





## JOHANNES WIEDERMANN

Jahrgang 1978, stammt aus Bamberg und beschäftigt sich seit 1994 mit Film. Nach diversen Praktika folgten Tätigkeiten als Material- und Kameraassistent bei Fernseh-, Werbe-, Industrie- und Kinofilmen. 2006 absolvierte er sein Diplom im Studiengang Kamera an der Hochschule für Film und Fernsehen "Konrad Wolf" Potsdam-Babelsberg. Johannes Wiedermann lebt in Berlin und arbeitet bundesweit als freiberuflicher Kameramann.

## JUVEE FRICK

ist ein Julikind von '88 und hat schon mit 11 von der eigenen Videocam geträumt. Stattdessen bekam sie ein Diktiergerät - und ihre Familie daraufhin unzählige Kassetten der "Julia Show". Heute leitet sie den Augsburger Sender "Kanal C", studiert Germanistik + Anglistik und singt in einer Band. Hört sich an wie ein Film? Juvee meint: Fühlt sich an wie der Himmel!

DIE MODERATOREN



ist am 30. Juni 1995 geboren. Am liebsten spielt er in seiner Freizeit Volleyball, Fußball, und er moderiert beim afk-Sender M94.5 in München regelmäßig eine "Störfunk"-Live-Sendung. Außerdem ist er großer Filmfan, und wann immer er Zeit hat, im Kino anzutreffen. Später möchte Louis Sportmoderator werden oder in der Filmbranche die Kinowelt erobern.





## LILIAN FAYE LANDES-VATTER

ist am 4. Februar 1989 in Offenbach am Main geboren. Nach dem Studienabschluss im Fach Medien-und Kommunikationswirtschaft hat sie im Praktikum für das JFF- Institut für Medienpädagogik in München die aktive Medienarbeit kennengelernt und bei der Gelegenheit gleich mal einige Veranstaltungen moderiert. Sie interessiert sich für Fotografie, Film und Spoken Word Art.



ist 23 Jahre alt, studiert an der Universität Regensburg und ist freier Redakteur beim Bayerischen Fernsehen.

Neben seiner Journalisten-Ausbildung an der Bayerischen Akademie für Fernsehen im Jahr 2009, war er als Moderator in Funk und Fernsehen tätig. Sebastian moderiert in diesem Jahr zum dritten Mal die bayernweite JUFINALE.





## FREITAG, 15. JUNI ▼ 18 UHR

Wie fühlt sich Deutschland an? Schülerinnen und Schüler der Ichoschule helfen Mitschülern, die aus verschiedensten Gründen ihr Heimatland verlassen mussten und kaum Deutsch sprechen.

MÜNCHEN

"[...] Beeindruckt hat die Jury vor allem die mehr als anerkennenswerte Absicht der Filmgruppe, ihren neuen Mitschülerinnen und Mitschülern Hilfestellung in ihrer neuen Heimat zu geben. [...] So geben die kurzen Interviews schlaglichtartig Einblicke in die individuellen heimischen Wurzeln der Kinder [...], Willkommen in Deutschland" ist außerdem flott geschnitten, grafisch nett animiert und musikalisch passend verpackt."



Ichomedels | Dokumentarfilm | 5 Min.

## WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND

Ehemalige 8A Hauptschule Ammersricht | Dokumentarfilm | 4 Min.

### 7 GEGEN 3



Gibt es in Amberg Nazis? Und was können die Bürger dagegen tun? In einer Dokumentation zum Thema Rechtsradikalismus gehen Schüler aus Ammersricht dieser Frage nach.

OBERPFALZ

"Der Film 7 GEGEN 3 setzt sich mutig mit dem Thema Neonazis auseinander und das auch noch auf eine Art und Weise, die viele Jugendliche ansprechen dürfte. Gleich der Einstieg ist wunderbar gelungen. Auch die Interviews erscheinen nicht wahllos aneinander gereiht, sondern sorgfältig ausgewählt. Ebenfalls haben die Variationen bei der Perspektive der Jury sehr gefallen."

Lerchenfilm | Dokumentar-film | 24 Min.

## WIE BITTE?!



In dem Dokumentarfilm "Wie bitte?!" kommen verschiedene hörgeschädigte Regelschülerinnen zu Wort, die von ihren Erfahrungen an der Regelschule berichten.

#### OBERFRANKEN

"Die Jury war überrascht, wie informativ und anschaulich den Filmemacherinnen und -machern die Umsetzung mit Hörkurven und akustischen Filtern gelungen ist. Auch ein "Normalhörender" kann so die Einschränkungen, mit denen ein Schwerhöriger leben muss, sehr gut nachvollziehen. Die unterschiedlichen Erfahrungen der Protagonisten sind für den Zuschauer sehr berührend. [...] Zu Recht ein Preisträger!"



Kann eine Multikulti-Gesellschaft in Deutschland funktionieren? Der Film zeigt drei Geschichten, die die Frage nach "Multikulti" aus Sicht Betroffener beleuchten.

#### MITTELFRANKEN

"Unaufgeregt ziehen die Bilder des Films
"Wir und die anderen" von Anna-Kristina
Bauer und Michael Heck an uns vorbei. [...]
Formal ästhetisch gewagt gelingt es der
Produktion [...] zu vermitteln, dass die Hoffnungen und Wünsche der Migranten noch
immer auf Vorurteile und Vorverurteilungen
treffen. [...] Mit dieser kritischen und einfühlsamen Bestandsaufnahme der Situation
von drei Migranten verdient die Produktion
den Sonderpreis zum Thema Heimat."

Anna-Kristina Bauer & Michael Heck | Dokumentarfilm | 10 Min.

## WIR UND DIE ANDEREN



## FREITAG, 15. JUNI

**¥** 20 UHR

Daruma Films, Pierre-Yves Dalka, Augsburg | Spielfilm | 8 Min.

SUCHT, DIE KEINE GRENZEN KENNT

Ein junges Mädchen träumt von der Ferne und davon ihr heimatliches Kaff zu ver-

lassen.

Eine alte Frau hat

Traum gelebt. Nun kann sie ihr ein Lied davon singen und das junge Mädchen hört ihr dabei gespannt zu.



DARUMA - VON DER SEHN-

"Eigentlich hat die Protagonistin keine Lust auf das Schulpraktikum im Seniorenheim. Das ist der Beginn von 7 1/2 Minuten Filmbeitrag. Was sich in dieser kurzen Zeit szenisch entwickelt, ist bemerkenswert. [...] Einfach, mit simplen Mittel dargestellt und doch so viel gesagt."

ER und SIE kommen unerwartet an einen Punkt in ihrer Beziehung, der diese komplett in Frage stellt. Aus dem Leben zweier

"Der nachdenklich und melancholisch stimmende Kurzfilm "verspielt" von Andreas Instorfer und Helene Römer nimmt die Zuschauenden mit in eine Welt schmerzhafter persönlicher Umbrüche, [...] Kammerspielartig bewegt sich die Kamera souverän in dem stimmig ausgeleuchteten Zimmer des jungen Paares. Das natürliche Spiel der beiden Hauptdarsteller vermittelt glaubwürdig das alltägliche Beziehungschaos eines jungen Paars zwischen Beruf und Kinderwunsch."

Andreas Irnstorfer & Helene Römer | Spielfilm | 7 Min.

emotionaler Grobmotoriker. MITTELFRANKEN VERSPIELT



**ES IST SOWEIT:** 

DAS 12. BAYERISCHE JUGENDFILMFESTIVAL WIRD FEIERLICH ERÖFFNET! IN DER DR.-STAMMBERGER-HALLE BEGRÜSSEN DER OBERBÜRGERMEISTER HENRY SCHRAMM SOWIE VERTRETER\_INNEN DES BEZIRKSJUGENDRINGS OBERFRANKEN, DES BAYERISCHEN JUGENDRING (BJR) UND DES JFF – ÍNSTITUT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK DIE FILMGRUPPEN UND GÄSTE.

**PROGRAMM 2** 

FREITAG, 15. JUNI ¥ 20:30 UHR

Robarts | Animationsfilm | 1 Min.

**ES WAR EINMAL** 

Ein Zeichentrickfilm über einen glücklichen Frosch und eine Prinzessin, die ihn heiraten will. UNTERFRANKEN

"Das Märchen "Es war einmal" braucht nur exakt 38 Sekunden, um die Geschichte auf witzige Art und Weise zur Pointe zu bringen. In faszinierenden gezeichneten und animierten Bildern verändert sich der Blick auf eine Tierspezies. Bevor man den Film gesehen hat und seiner Fantasie freien Lauf ließ, assoziierte man Frösche leicht mit einem verwunschenen Prinzen. Doch nach dem Film sind Frösche das was sie sind – nämlich grüne quakende Amphibien - und dies auch noch erheiternd gerne."

19

Bertl entschließt sich beim Anblick eines Schneeberges spontan zum Bau einer ganzen Burg. Die erwartete Ankunft seines Sohnes gibt ihm noch mehr Motivation – doch dann kommt alles anders.

#### **NIEDERBAYERN**

"Es sind nicht nur die ruhigen Kameraeinstellungen, die stimmungsvolle Musik, die hervorragende darstellerische Leistung und die wunderschönen Bilder, die die Jury bei diesem Film begeistert haben. Es ist auch und vor allem die Geschichte, die erzählt wird. [...] Sie erzählt uns viel über das Scheitern. Das Scheitern von Beziehung, von Verantwortung, von guten Vorsätzen."

oha-Productions | Spielfilm | 9 Min. WINTERBURG

drehpunkt-Film am Michaeli-Gymnasium | Experimentalfilm | 7 Min.

### **MGAME**



Lara Croft, Tetris, Space Invaders, Pong und Mario Kart: Alle Computerspiele in einem einzigen Film und einer Schule! Wird sich der Held der Geschichte mit seinem rosa Schulranzen bis zum letzten Level durchschlagen?

"Ein sehr witziger Film, in dem einige Klassiker des Genres Computerspiel liebevoll auf die Schippe genommen und auf ganz eigene Art und Weise umgesetzt werden. Neben der guten Idee sind vor allem auch die minimale, aber wirkungsvolle Ausstattung, die findige Nutzung der verschiedenen Möglichkeiten des Drehorts Schule und die souveräne Regie von Massenszenen [...]

hervorzuheben."

Hofmann Media Produktion |
Spielfilm | 24 Min.
OLIVER,

DEINE FREUNDE WARTEN.
WIE FACEBOOK UNSER LEBEN
BESTIMMT!
"Die Jury war wirklich überrascht – hervo

Ich Freund
Werbung
IFO

Man kennt das Phänomen: Zwei Menschen laufen die Straße entlang und wollen aneinander vorbei. Ein paar schüchterne Blicke, ein Lächeln und irgendwie schafft man es doch sich zu einigen. Doch was, wenn beide partout nicht aneinander

UNTERFRANKEN

"Ein Film außerhalb der abgetretenen Pfade der heraussticht. Wie ein schlechter Traum. Der Film ist sehr originell, eine hübsche kleine Choreographie. "Pas de deux" zeigt, dass man mit einer einfachen Idee und einem guten Schnitt einen interessanten, originellen und überraschenden Film machen kann."

vorbeikommen?

"Die Jury war wirklich überrascht – hervorragend recherchiert, absolut professionell produziert, sehr informativ und trotzdem jugendlich locker und witzig. Sozusagen die Sendung mit der Maus für Ältere.

Man merkt dem Film an, dass die Macher sich wirklich lange und intensiv mit den

verschiedenen Facetten der Thematik

auseinandergesetzt haben."

Eine Dokumentation über das soziale Netz-

werk Facebook. Dabei wird der Zuschauer

über allgemeine Fakten aber auch über

Schattenseiten des sozialen Netzwerkes

Röntgenfilm – Würzburg | Experimentalfilm | 4 Min.

PAS DE DEUX

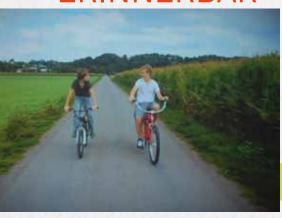


## FREITAG, 15. JUNI

¥ 22:30 UHR

Team Zissou, Andi Brosche, Friedberg | Spielfilm | 7 Min.

### **ERINNERBAR**



Zwei Kindheitsfreunde treffen sich nach langer Zeit zufällig in einer Bar in der Großstadt und erinnern sich an das Landleben ihrer Jugend. SCHWABEN

"Dahoim isch do, wo's Gfühl isch!" Mit unserer Heimat und unserer Kindheit verbinden wir ganz besondere Emotionen, die fernab der Heimat - im Lifestyle der Großstadt - fast in Vergessenheit geraten könnten. [...] Dem jungen Filmteam aus Friedberg ist es gelungen, genau dieses Gefühl auf berührende und gleichzeitig humorvolle und originelle Art und Weise einzufangen und darzustellen. Er besticht durch die liebevoll gestalteten Rückblenden in die Kindheit der beiden jungen Männer [...] sowie durch seine gelungene Kameraführung."

Drei Personen auf engstem Raum versuchen ihrem Arbeitsalltag nachzukommen. Doch schon die kleinste Störung bringt alles aus dem Lot. **NIEDERBAYERN** 

"Der Film besticht zum einen durch seine ausgezeichnete Kameraführung, mit ästhetisch ansprechenden Bildern, einem sauberen Schnitt und technisch aufwändigen und detailscharfen Bildern. [...] Beeindruckend ist auch die wortlose Ausdruckskraft der DarstellerInnen: der einzige Dialog des Filmes findet sich tatsächlich erst in der 5. Minute und dauert ganze 14 Sekunden."

Laspire | Spielfilm | 8 Min. FLASHBACK

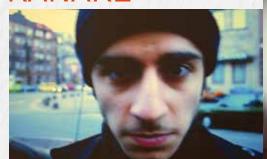


Al-Familia Produktion | Spielfilm | 3 Min.

Ein Autodieb macht sich an einem Auto zu schaffen und wird dabei ertappt.

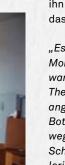
"[...] "Jeder Kanake gegen jeden Kanaken" - ja man könnte den Titel als politisch nicht besonders korrekt bezeichnen - oder aber einfach als ironisch ehrlich! Und genauso ehrlich ist auch die Machart des Kurzfilms. Gut gewählte Bildperspektiven, zwei toll agierende Schauspieler, ein intelligenter Storyaufbau, eine gute Pointe, dazu viel, viel Spaß – das merkt man dem ganzen Projekt an. Eben kein erhobener Zeigefinger, sondern ein verspielter, selbstironischer Umgang mit Klischees."

MITTELFRANKEN JEDER KANAKE **GEGEN JEDEN KANAKE** 



Sumo Sam Produktion, Michael Kalb, Dinkelscherben | Spielfilm | 19 Min.

ZIVIL-COURAGE



Norbert ist neu im Dorf und findet schwer Anschluss, weil Fremde dort von Haus aus nicht gemocht werden. Als eine Nachbarin ihn mit in die Dorfkneipe nimmt, erkennt er, dass er nicht der einzige Außenseiter ist.

"Es ist ein Thema, das in den vergangenen Monaten und Jahren immer wieder präsent war - "Zivilcourage". [...] Diesem schweren Thema hat sich nun eine Filmgruppe angenommen und in 20 Minuten eine klare Botschaft formuliert: Helfen und nicht wegschauen. Mit viel Authentizität der Schauplätze und großartigen schauspielerischen Leistungen ist den Machern von "Zivilcourage" ein toller Film gelungen."

Blicke treffen im alltäglichen Chaos einer Großstadt in der U-Bahn aufeinander. Was mag die junge deutsche Frau von dem jungen Mann türkischer Herkunft denken und was er von ihr? Alles nur Vorurteile oder doch nicht?

"[...] Ohne moralische Keule entführt der Film gekonnt und auf ästhetische Weise in die Gedankenwelt der beiden Charaktere. Er thematisiert dabei verschiedene Vorstellungen davon, wie Mann und Frau zu sein haben, greift Vorurteile zwischen zwei Kulturen und Religionen auf und zeigt uns, wie schnell wir Menschen in Schubladen stecken. [...] Clash, das ist ein Zusammenprall der leisen Art, aber einer der knallt."

Montagsfilm – Aschaffenburg | Spielfilm | 16 Min.

## ZITRONEN IM SOMMER





FILMwork - Studio | Spielfilm | 10 Min.
CLASH

Arne und Hannah treffen sich im Supermarkt und schon da merkt Hannah, dass Arne sich anders verhält: er ist Autist. Aber das stört Hannah alles gar nicht. Sie hat sich nämlich in Arne verliebt.

#### UNTERFRANKEN

"Zitronen im Sommer" versucht sich an dem schwierigen Genre eines Films über die aufkeimende Zuneigung zweier Menschen, bei der der junge Mann kapituliert, bevor etwas hätte ernsthaft entstehen können. [...] Die Unbeschwertheit einer jungen Frau vermittelt sich nicht weniger als die psychische Vertracktheit des jungen Mannes. [...] Ein sehr suggestiver Film mit dunklem Hintergrund."

Eschlkamer Filmschmiede | Spielfilm | 18 Min. OBERPFALZ

## SCHAUFLMO



Der Sage nach kommt der Schaufelmo, wenn man zu viel Alkohol trinkt.

"Der Film "Schauflmo" ist ein feiner Heimat-Feier-Gruselfilm. Gute Kamera, gute Musik, tolle Darsteller. Insgesamt ist die Story witzig und originell. Dass alle Dialekt sprechen, ist noch besonders lobend zu erwähnen. Wir sind gespannt auf Teil Zwei."



## SAMSTAG, 16. JUNI ▼9 UHR

Ein Abiturient hat Schwierigkeiten in der Schule und findet keinen Halt. Letztlich bleibt ihm nur ein Ausweg. Der Film erzählt vom Leiden des Einzelnen unter der Schnelligkeit der heutigen Zeit.

#### UNTERFRANKEN

"[...] Die düstere und erstickende Atmosphäre, in der der Schüler lebt, ist in den Momentaufnahmen der Nacht, der gemäßigten Beleuchtung, seinen Gewaltfantasien – sehr gute Spezialeffekte mit der Pistole! – und der Fälschung, bei der er ganz alleine stehen bleibt, während sich um ihn herum die Menge weiterbewegt, sehr gut ausgedrückt. [...] Bravo für diese perfekt ausgedrückte Stimmung und Bravo für die Arbeit!"



Bayernkolleg SW | Spielfilm | 19:00 Min.

VITESSE

Never say Never | Spielfilm | 10 Min.

### **NEVER**



Kata kommt neu in die Stadt und findet schnell Anschluss im Klassenverband.
Doch eines lässt ihr keine Ruhe: Warum spricht ihre Sitznachbarin Never mit niemandem?

ORERBAYERN

"Das Erstlingswerk widmet sich einem mutigen Thema. Die mit dem Tod des Bruders verbundene Ohnmacht der Protagonistin - wie auch ihres sozialen Umfeldes in der Schule - ist gefühlvoll und eindrucksvoll umgesetzt. [...] Hervorzuheben ist auch die Auswahl geeigneter Musik, die die Stimmungen der Protagonistin sehr passend unterstreicht und an den richtigen Stellen für die gewünschten Emotionen sorgt."

Kathrin Wiewe & Tobias Ebner /afk tv | Reportage | 22 Min.

### TAKEOFF DUBLIN

MÜNCHEN



Eine Gruppe Jugendlicher des Förderprogramms "takeoff" besucht einen Monat lang einen Sprachkurs in Dublin, sie lernen Land und Leute kennen und wirken an verschiedenen Kunstprojekten mit.

"Eine sehr eindrucksvolle Dokumentation, über einen 4-wöchigen Auslandsaufenthalt einer Gruppe Jugendlicher in Dublin. Mit Medien-, Kunst- und Sprachprojekten können arbeitslose Jugendliche so einen neuen Lebensweg finden.

Kathrin und Tobias sind 4 Wochen lang mit dabei und dokumentieren mit Liebe zum Detail die aufregende Zeit der Münchener in Dublin." Alles ist anders in Cambasur. Drei auserwählte Gruppen machen sich auf den Weg, um die ihnen gestellten Rätsel zu lösen. Wohin wird sie ihre Reise führen?!

#### OBERFRANKEN

"Das ist ja mal wieder eine echte Vogelberg-Pictures-Produktion: Tolle Einfälle, grandiose Special-Effects, sympathische Darsteller und jede Menge Anspielungen und Filmzitate - ein wahrer Hochgenuss für einen Filmfreak. Die Kostüme und Requisiten wurden liebevoll und detailreich angefertigt. Man hat den Eindruck, dass die gesamte Bischberger Jugend in irgendeiner Form an dem Projekt beteiligt war – und auch noch wirklich viel Spaß hatte."

Vogelberg Pictures | Spielfilm | 36 Min.

## QUEST



## SAMSTAG, 16. JUNI ▼ 11 UHR

Kinder- und Jugendhaus Bertha | Spielfilm | 15 Min.

## JENSEITS VON GUT UND BÖSE

Mehrere Jugendliche sehen unabhängig voneinander denselben Videoclip und werden dadurch in eine Parallelwelt gebeamt. Dort werden sie mit ihren schlimmsten Eigenschaften konfrontiert.

### **MITTELFRANKEN**

"[...] in dem 15-Minüter der Bertha-Kids werden Horror, Humor und Slapstick gekonnt miteinander verwoben. Es geht also hoch her in diesem Film und das sehr sehenswert: Die einzelnen gut ausgearbeiteten Charaktere, die spannende Geschichte, die technisch sauber und passend eingesetzten Effekte und nicht zuletzt das überzeugende Spiel der Darsteller machen "Jenseits von Gut und Böse" zu einem sehr unterhaltsamen Stück Grusel."

Laut Medienberichten ist die Hauptschule Endstation. Das Team war fünf Tage mit Kamera an der Hauptschule Rosenheim-Aising unterwegs und hat Hunderte Schüler befragt. Die Schülerinnen und Schüler äußerten sich zu den Problemen an Hauptschulen, dem schlechten Image, der Bildungspolitik, Integration und ihrer Zukunft.

"Die Dokumentation "Endstation Hauptschule" greift ein medial ausgeschlachtetes Thema aus einer neuen Perspektive auf: Die Hauptschule wird nicht aus dem Blickwinkel von Politikern, Gymnasiasten oder Journalisten dargestellt, sondern aus Sicht der Hauptschüler selbst." Rednaxela Film | Dokumentarfilm | 22 Min.

## ENDSTATION HAUPTSCHULE?



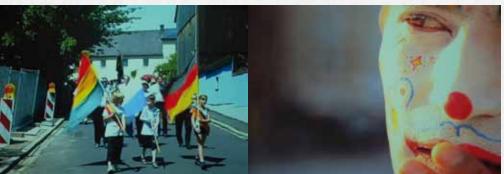
Der Markt Thiersheim ist ein kleiner Ort im Fichtelgebirge mit vielen Traditionen und vielen Geschichten. Die Kamera nimmt den Zuschauer mit auf eine Reise durch das Jahresgeschehen des Dorfes.

OBERFRANKEN

"Geschichten aus Thiersheim, die viel von der Geschichte Thiersheims erzählen. Das funktioniert als Film nur, wenn man echte Originale interviewen kann, die den Zuschauer im schönsten Dialekt an ihren Erinnerungen teilhaben lassen. Genau das bietet der Film und so gelingen schöne, authentische und amüsante Gegenüberstellungen vom Leben im Markt Thiersheim damals und heute."

ELJ & EFG Thiersheim | Dokumentarfilm | 18 Min.

## THIERSHEIMER STORIES



Hund & Katze Produktion |
Dokumentarfilm | 13 Min.

Alle Kinder haben Träume. Von einer bunten Zukunft, von einem aufregenden Beruf... und dann? Was ist aus unseren Ideen von gestern geworden? Eine Bestandsaufnahme.

MITTELFRANKEN

"Der Zuschauer wird gleich am Anfang in eine lebendige, professionelle und dennoch sehr eigene Erzählweise hineingeführt.
[...] Hinzu kommen fantastische Naturaufnahmen, die teilweise an den Filmkünstler James Benning erinnern, und doch, wie die anderen Aufnahmen, der Erzählrhythmus und das Sounddesign, eine ganz eigene Handschrift zeigen."



18:00 UHR PROGRAMM 1 16
20:00 UHR ERÖFFNUNG
DER 12. JUFINALE
PROGRAMM 2 19
22:30 UHR PROGRAMM 3 23



SONNTAG, 17. JUNI

## SAMSTAG, 16. JUNI

 09:00 UHR PROGRAMM 4
 25

 11:00 UHR PROGRAMM 5
 28

 14:00 UHR PROGRAMM 6
 32

 16:00 UHR PROGRAMM 7
 35

 20:00 UHR PROGRAMM 8
 38

 22:00 UHR PROGRAMM 9
 41

Tickets\*

Tagesticket

Tagesticket

(Unkostenbeitrag): 3€

3 Tages Ticket

(Unkostenbeitrag): 5€

\* Es gibt kein-Vorverkauf

## SAMSTAG, 16. JUNI ▼ 14 UHR

Um ewig jung zu bleiben verübt eine Sekte grauenvolle Morde an Puppen, bis zwei mutige Mädchen sich ihnen in den Weg stellen.

MITTELFRANKEN

"[...] Die Quibble-Zoom-Filmgruppe setzte eine kurzweilige und spannende Story mit viel Begeisterung für die Sache und einem Gespür für interessante Sequenzen um. Treffend ausgewählte Kostüme und Schauplätze, sowie diverse technische Tricks runden die bemerkenswerte Youngster-Produktion ab. [...] Die 12- bis 15-jährigen Filmemacherinnen haben für ihr Alter und die ihnen zur Verfügung stehenden Mittel einen sehenswerten Film geliefert."



Quibble-Zoom-Filmgruppe | Spielfilm | 7 Min.

### **PUPPENHERZ**

Jugendzentrum Garmisch-Partenkirchen | Spielfilm | 5 Min.

### STATUS STERBEN

**OBERBAYERN** 

"Status Sterben' überzeugt durch sein pfiffiges Buch. Die Krimikomödie zeichnet sich des Weiteren durch hervorragende Darsteller, eine gute, stilsichere Inszenierung und großartige Dialoge aus. Die Filmemacher haben der "Generation facebook" "aufs Maul" bzw. aufs Touchpad geschaut und nehmen sich, ihre Altersgenossen und die Kommunikation im Web 2.0 gekonnt auf die Schippe. Ergebnis ist eine wunderbar spritzige Satire."

Zwei Ermittler müssen einen Mordfall

chenden Indizien stoßen sie auf das

Facebook-Profil des Opfers...

aufklären. Auf der Suche nach entspre-

Heilpädagogische Tagesstätt<mark>e de</mark>s Fritz-Felsenstein-Hauses Königsbrunn | Spielfilm | 16 Min.

### LIEBES-CHAOS



#### SCHWABEN

Justin kommt neu in die Tagesstätte und sorgt dort für Wirbel unter den Mädchen.

""Liebes-Chaos" überzeugt uns aufgrund seiner charmanten Darstellung einer Konfliktsituation mit der sich die Teenager auseinandersetzen müssen und diese auf ihre ganz eigene Art und Weise lösen. Bei dem Film ist zu erkennen, dass die Filmgruppe Spaß an ihrer Arbeit hatte und viel Zeit in die Ausarbeitung des Projekts gesteckt hat. Der Film ist sowohl technisch als auch schauspielerisch rundum gelungen."

Jugendgruppe der Wasserwacht Meitingen, Christoph Gleich, Westendorf | Spielfilm | 28 Min.

Auf mysteriöse Weise verschwinden immer wieder Kinder aus der Gegend um Thierhaupten. Wer wohl dahinter steckt? Dieser Frage geht eine Schülergruppe auf den Grund und macht dabei eine "ungeheuerliche" Entdeckung.

#### SCHWABEN

"[...] Entstanden ist ein amüsanter und origineller Film, dem man anmerkt, dass das Filmteam sehr viel Freude bei der Arbeit hatte. Aufwändige selbst gemachte Kostüme und Requisiten, viele liebevolle Details und witzige Gags sowie ganz besonders die tolle Teamarbeit der Kinder und Jugendlichen überzeugte die Jury."

## WAS DRACHEN SO MACHEN



## SAMSTAG, 16. JUNI **™** 16 UHR

8. Klasse der Mittelschule Unterwössen | Spielfilm | 11 Min.

### DAS FIESE ORAKEL



Für Luki wird's langsam eng. Er braucht in der nächsten Mathe-Probe unbedingt eine Zwei, sonst bleibt er sitzen. Kurzerhand steigt er nachts mit seinen Kumpels in die Schule ein, um einen kurzen Blick auf den Test zu werfen. Doch der ist weg! Stattdessen finden sie den Schlüssel zu einer geheimen Kammer... **OBERBAYERN** 

"Der Kurzfilm "Das fiese Orakel" ist äußerst unterhaltsam, kurzweilig und mit Witzen und Späßen geradezu gespickt. Die pfiffigen Dialoge haben die Jury begeistert. Hervorzuheben ist die sehr gute und authentische schauspielerische Leistung. Auch die Special Effects sind clever und

innovativ umgesetzt, die Ausstattung ist

Zwei Mädchen aus sozial schwachen Verhältnissen suchen nach Auswegen. Um vor Schule und Familie zu flüchten, treffen sich die beiden auf einem verlassenen Parkhausdach. MITTELFRANKEN

"Weit, weit weg zu kommen von all den Problemen, die das Leben so mit sich bringt, das wünscht sich wohl jeder Teenager manchmal. [...] Mit seiner einfühlsamen Story regt der Film zum Nachdenken an. Dies sowie die überzeugende schauspielerische Leistung und gute Kameraführung war für uns ausschlaggebend um hier [einen Preis] zu vergeben."

RedEye-Pictures | Spielfilm | 15 Min.

### WEIT WEIT WEG



#### DAS HOFER TRAUM-TEAM:

- 1 Atom Egoyan
- 2 John Sayles
- 3 Volker Schloendorff
- 5 George A. Romero 6 David Lynch
- Roberto Benigni
- 9 David Cronenberg 10 Jim Jarmusch
- 11 John Carpenter 12 Brian de Palma
- 13 Tom Tykwer

gut gelungen."

Coach: Sam Fuller

14 John Waters

15 Wim Wenders

16 David Mackenzie

Detley Buck Percy Adlon Florian Henckel von

**ERSATZSPIELER** 

Michael Winterbottom

Hans-Christian Schmid

Christian Petzold

Sönke Wortmann



46. Internationale Hofer Filmtage

23. - 28. Oktober 2012



#### Marco Küchler | Dokumentarfilm | 23 Min.

## IN DER FERNE ICH SELBST



#### MITTELFRANKEN

Jeffrey Norris, blinder Ultra-Marathonläufer aus Nürnberg tritt bei einem 24-Stunden-Lauf an um einen Weltrekord für Blindrunners aufzustellen. Während er läuft, erzählt er von seinem Schicksal und der Chance, die er darin sieht.

"[...] Mit der nötigen Distanz zum Thema, jedoch einer unglaublichen Nähe zum Protagonisten und dessen Guides, gelingt es Marco Küchler Menschen und deren Leben auf berührende, hoch interessante Art und Weise vorzustellen. Die sehr gut gewählten Kameraeinstellungen, der stets passende Einsatz der Musikpassagen und der konsequente, voll durchdachte Aufbau des Films bilden eine würdige Form für dessen großartigen Inhalt."

Interpretation des gleichnamigen Gedichts von Theodor Storm.

"Diese filmische Interpretation von Theodor Storms gleichnamigem Gedicht anlässlich einer Seminararbeit zum Thema "Typisch Deutsch" ist unaufgeregt aufwändig und gleichzeitig stringent reduziert gestaltet. Der Kurzfilm bietet mit seinen ästhetischen 16:9 - Bildern in wunderbaren Farben hochwertiges experimentelles Poesiekino. In einem balladengerechten Rhythmus wird diese kurze lange Geschichte des grünen Blattes zwischen Jetzt und Gestern visuell liebevoll und ohne Dialoge umgesetzt. [...] "Ein Gedicht von einem Film"."



Chiasma Film | Spielfilm | 3 Min.

LOST & FOUND

Ein kleines Mädchen wird von großen dunklen Gestalten verfolgt. Es kommt zu einer nervenaufreibenden Hetzjagd. MÜNCHEN

"Der Film "Lost & Found" von Julius Grimm hat die Jury überzeugt, da er ohne Worte einen Spannungsbogen aufbaut und diesen mit einer gelungenen Pointe abschließt. Die sehr gute Kameraarbeit, ästhetische Bilder und gut platzierte Musik unterstreichen diese Spannung. Hervorzuheben ist auch die Regiearbeit von Julius Grimm, die die sehr junge Protagonistin glaubhaft und professionell agieren lässt."

little film | Spielfilm | 5 Min.

EIN GRÜNES BLATT

BAMS & Co. | Dokumentarfilm | 20 Min.

## SCHRITT FÜR SCHRITT



Drei Jugendliche erzählen von ihrer Integration in Deutschland.

OBERPFALZ

"Der Film "Schritt für Schritt" bringt ein interessantes, wichtiges Thema gut rüber. Man hört den Protagonisten gerne zu und auch die vielen unterschiedlichen Medien (gedrehtes Material, Fotos, Musik etc.) sind zu würdigen. Eine klassische Doku, die Mut macht, ehrlich und realistisch ist."



**PROGRAMM 8** 

## SAMSTAG, 16. JUNI ▼ 20 UHR

DOG Films | Spielfilm | 10 Min.



In einer sterilen Welt werden alle Menschen von einem Navigationsgerät namens "dog" gelotst, das sie im Ohr tragen. Durch einen technischen Defekt seines Gerätes wird Herr Schmidt orientierungslos und kommt in Kontakt mit einer unbekannten Schönen...

"[...]Diese kafkaesk anmutende filmische Parabel ist ein sehr eindrucksvolles Werk. [...] Überzeugende Kameraarbeit, sehr gute schauspielerische Leistung, unterstützende Farbdramaturgie und dabei keine Längen. Mit minimalen Mitteln entstand hier ein überzeugender Kurzfilm. Respekt."

Der Film zeigt den täglichen Versuch einer Mutter ihr autistisches Kind aus seiner Einsamkeit zu befreien und gleichzeitig für sich selbst ein wenig Normalität herzustellen.

MITTELFRANKEN

"Intensiv, unaufdringlich und unspektakulär schildert "im dunklen raum" von phm-Produktion den Alltag einer Mutter und ihres heranwachsenden Sohns. [...] Der Film zollt damit all denen Respekt, die sich um hilfsbedürftige Menschen kümmern und verdient damit zu Recht den Respekt der Jury." phm-Produktion | Spielfilm | 9 Min.

## IM DUNKLEN RAUM



In einer alltäglichen Situation stellt sich ein Paar den Fragen: Wo sind wir und Wo wollen wir hin?

"Essig und Öl wird in eine Schale gegeben; eine Tomate wird aufgeschnitten; Sie kocht Abendessen; Er kommt heim. Ihrem Vorschlag, im Sommer in die Toskana zu fahren, stimmt Er zu. Dass sich daraus ein so pointierter Dialog entwickeln kann, wie Mariko ihn uns hier vorführt, ist grandios! Und ihre beiden Protagonisten, die wunderbar harmonieren, verleihen dem Ganzen nochmal Authentizität. Ein ernstes Thema, das es sicherlich nicht nur in dieser Beziehung gibt, wurde hier komödiantisch und technisch perfekt umgesetzt."

## TriMa Film | Spielfilm | 8 Min. LIEBEN ALLEIN



Filmgruppe der BFS Alfons
Goppel – Schweinfurt | Dokumentarfilm | 18 Min. UNTERFRANKEN

## ARME KINDER – REICHES LAND



Deutschland hat aktuell eine sehr geringe Arbeitslosenzahl und steht damit auf Rang vier in der Welt. Doch wie sehr sind die Familien mit ihren Kindern eigentlich betroffen, die nicht arbeiten können? Welche Rolle spielen die Migranten und wie kann Leuten in Geldnot geholfen werden?

"[Die Dokumentation] gibt den oftmals unverschuldet Armen nicht nur eine Stimme, sie behandelt sie auch mit Respekt, nimmt diese Menschen und ihre Sorge ernst. Die Schülerinnen der BFS haben sich der Kehrseite der Medaille in ihrer Heimatstadt angenommen, haben diese "Dark side of the moon" beleuchtet."

**PROGRAMM 9** 

## SAMSTAG, 16. JUNI ▼ 22 UHR

Lilly ist taubstumm und gerade nach New York City gezogen. Sie ist eingeschüchtert und weiß nicht so recht, wie sie kommunizieren soll, bis sie ihren Nachbarn kennen lernt....

"Der Film erzählt in einer atemberaubenden Melange aus Musik und gelungener Licht- und Farbgestaltung von der Ankunft in einer neuen Stadt. Ohne Worte und auf die Sprache der Bilder vertrauend, nimmt sich der Filmemacher nicht nur einfühlsam eines schwierigen Themas an. Ganz nebenbei eröffnet er Kommunikationsräume, die von einer eigens für diesen Film produzierten Musik und deren Rhythmus getragen werden."



Chiasma Film | Spielfilm | 8 Min.

n-ten Film | Spielfilm | 16 Min.

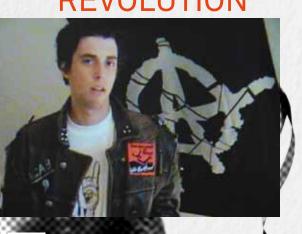
VIS-À-VIS MÜNCHEN



Reiberdatschi, Landluft und Sprachverwirrungen, für den Pariser Stadtmenschen Jean-Philippe ist es nicht ganz einfach im Freistaat Bayern. Und für seinen Austauschpartner, den Jungbauern Korbinian, ist es nicht ganz einfach mit Jean-Philippe.

"Unter allen Filmgenres gilt die Komödie als die Meisterklasse. Das Leichte ist besonders schwer zu erarbeiten. Den Macherinnen und Macher des Kurzspielfilms "Vis-á-Vis" ist es gelungen, einen Erzählton anzuschlagen, der den Zuschauer eine Viertelstunde lang kichern lässt. [...] Ein großes Vergnügen ist der Film "Vis-á-Vis"."

## ST398Films | Spielfilm | 30 Min. ANARCHIE REVOLUTION



Eine Jugendband versucht ihren ersten
Auftritt bei einem örtlichen Rock-Festival
zu kriegen. Der Film zeugt von ihrem
steinigen Weg dorthin und einigen Komplikationen.

MITTELFRANKEN

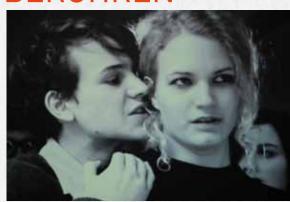
"[...] Herrlich selbstironisch überspitzt "AnarchieRevolution" das oftmals unreflektierte Selbstverständnis mancher Möchtegern-Punks und demaskiert das ständige Dagegensein seiner Protagonisten als blanke Plattitüden. Durch großartiges Timing, sehr überzeugende Darsteller und eine äußerst authentische Umsetzung meistern Jan Krebs und sein Team mit "AnarchieRevolution" etwas, das selbst bei großen Hollywood-Produktionen allzu oft daneben geht, nämlich einfach verdammt lustig zu sein!"



Eva setzt ihre Attraktivität offen ein, um Jungs um den Finger zu wickeln. Ihrer Clique gefällt das gar nicht: sie wird ausgeschlossen und Opfer eines Racheplans...

"Bitte nicht berühren" führt uns eine ganz eigene Filmsprache vor. Ein gut durchdachtes Drehbuch, tolle Inszenierung und sehr gute Schauspieler tragen diesen Film. Die experimentelle Art der Dialoge macht Spaß, ebenso wie der Schnitt und die Musik. Ein insgesamt origineller, eigenwilliger Kurzfilm." Die Unberührbaren (Regensburg/ München) | Spielfilm | 6 Min.

## BITTE NICHT BERÜHREN



Endlich Entertainment Pictures | Spielfilm | 18 Min.

### DAS KIND IN IHM



Was sind wir ohne unsere Erinnerung? Alex hat aufgrund des Korsakow-Syndroms die letzten 15 Jahre vergessen: Seine Frau, seine Erfahrungen, sein Leben.

"Dass ein Filmemacher die Geschichte schreibt und dann auch noch so überzeugend Regie führt, ist schon mehr als außergewöhnlich. Darius Endlich besitzt darüber hinaus auch noch die Gabe, das Publikum so behutsam an ein mehr als schwieriges Thema heranzuführen und es dafür bis zur letzten Minute zu interessieren. [...]Sowohl der Protagonist als auch sein Gegenüber, die eigentlich Erzählerin und Hauptdarstellerin ist, wirken mehr als überzeugend."

MITTELFRANKEN

"Pablo the Pup", der tanzende Vogel treibt sein Unwesen. Nachdem Marcus nach seinem 15. Geburtstag sehr genervt ist und in Rage sein Kuscheltier gegen die Wand wirft, wird dieser zum Psycho, erwacht zum Leben und stellt grausame Dinge an...

#### UNTERFRANKEN

"Ein schräger Film, zwischen Proll und Parody der die ganze Jury begeisterte! Chukie die Mörderpuppe war gestern. Denn es gibt Pablo. The Pub! Ein trashiger Film der nicht nur Spaß macht beim Zusehen, sondern auch zeigt, was 4 Jahre bei einem Jugendlichen ausmachen. Insgesamt ist "Pablo the Pub" ein Film, der absolut preiswürdig ist!"

DBA Jugendgruppe – Würzburg | Spielfilm | 5 Min.

### PABLO THE PUP



MG Production 10 B | Spielfilm | 4 Min.

## Was verbirgt sich hinter den Gesichtern eurer Mitschüler? In diesem Film werden auf den ersten Blick ganz normale UND, WAS HAST DU GESTERN GEMACHT?

Jugendliche als Gewaltopfer OBERPFALZ im außerschulischen Alltag entlarvt.

"In "Und, was hast du gestern gemacht?" wird ein hartes Thema mit Gefühl und filmisch großartig umgesetzt. Der Film kommt ohne unnötiges Blendwerk aus und konzentriert sich auf das Wesentliche: Beängstigende Einsichten in die Abgründe jedes Einzelnen. Die Geschichte funktioniert einfach ohne Hilfsmittel wie Musik oder gruseligen Soundeffekten. Ein Kurzfilm, der es schafft betroffen zu machen."

FACEBOOK DOT COM



feline & marie grub | Spielfilm | 37 Min.

Die Meinungen der beiden Mädchen Nele und Anna zu Facebook gehen in vielen Punkten auseinander. Während die eine in der "social world" aufzugehen scheint, steht die andere dem Ganzen eher skeptisch gegenüber.

"Facebook dot com ist ein außergewöhnlicher, junger und innovativer Film. Das sehr aktuelle Thema der Sozialen Netzwerke ist hier vielfältig und spannend beleuchtet. Eine Stärke des Films liegt auch darin, dass dieser selbst dem Laien einen fundierten Einblick in die Welt des Facebooknutzers gibt,

ohne dabei ausschließlich mit Schwarz/

Weiß zu zeichnen."

zu berühren."

## SONNTAG, 17. JUNI ▼ 10 UHR

Emma wuchs in schwierigen Familienverhältnissen auf. Vom Vater verlassen, fühlt sie sich oft fremd und sucht bei ihrem Großvater Rückhalt. Als dieser stirbt, reißt es Emma endgültig den Boden unter den Füßen weg ...

"Mit dir" konnte uns durch die geschickte Umsetzung eines schwierigen Themas beeindrucken. Dabei konnten insbesondere die beiden jungen Darstellerinnen sowohl gesanglich als auch schauspielerisch überzeugen. Die Handlung ist durchgehend nachvollziehbar gehalten und schafft es, den Zuschauer durch seine natürliche Darstellung Deri



"Die Sternchen", Aylin Marlen Dericioglu, Augsburg | Spielfilm | 33 Min.

MIT DIR...

Danielas Filmteam | Spielfilm | 22 Min. NIEDERBAYERN

## **HEIMATLOS**



Ein junger Mann wird stark alkoholisiert von einer Gruppe Gleichaltringer am Flussufer gefunden. Sein exzessives Verhalten zieht eine Amnesie nach sich. Um ihm auf der Suche nach seinen Erinnerungen zu helfen, nehmen sie ihn mit auf eine Entdeckungsreise durch Niederbayern von Weißwurstfrühstück bis Burgbesichtigung.

"[...] ein witziger, erfrischend unbeschwerter Sommerfilm mit vielen komischen Elementen, der Lust auf Niederbayern macht. Und damit geht der Preis zum Sonderthema Heimat verdient an die Gruppe "Danielas Filmteam"!"

#### Jugendtreff Kumhausen | Musikclip | 3 Min.

## WASSERFALL



Begegnungen mit Blumen, Schirm, Ball und einer Melone und ganz viel Spaß am Leben.

#### NIEDERBAYERN

"In spielerischer Art kehrt der Kurzfilm "Wasserfall" zu den magischen Anfängen der Kinematografie zurück. Phantasievoll wird mit den urfilmischen Mitteln Bewegung, Licht und Schatten eine Choreografie entwickelt, die der Jury ein Staunen in die Augen gezaubert hat. Mit großem gestalterischem Gespür gelingt es den drei jungen Damen Impressionen aus ihrem Leben auf die Leinwand zu übersetzen, die die Erklärungen am Anfang eigentlich überflüssig machen."



Der Film "Raumgewinn" begleitet eine Gruppe junger Traceure beim Parkour durch München und zeigt, wie sie sich den städtischen Raum aneignen. MÜNCHEN

"Jugendliche und jung gebliebene werden an ihren liebsten Spots bei teilweise atemberaubenden Sprüngen und oft sehr witzigen Bewegungsarten gefilmt. Durch die Interviews dieser sogenannten "Traceurs" erfährt man über die Philosophie, über die Begeisterung und den wahren Lebensinhalt dieser Raumaneignung. Schönes Intro, gute Schnitte, konzentrierte Bilder, humorvolle Dokumentationen, ein eindeutig überzeugender Film!"

Nau & Lorenz | Dokumentar-film | 10 Min.

## **RAUMGEWINN**



Hund & Katze Produktion | Spielfilm | 3 Min.

Ein Mann sitzt am Abend vor dem Fernseher, die Nachrichten wissen nichts Gutes über Deutschland zu berichten.

MITTELFRANKEN

## BLÜHE, MIT DEUTSCHES VATERLAND



"[...] Ganz ohne hohen technischen
Aufwand, dafür aber mit einem wirklich
überzeugenden Einfall, einem präzise
arrangierten Szenenbild und perfektem
Schnitt gelingt es den beiden FilmemacherInnen Sophie Linnenbaum und Moritz
Frisch einen mehr als unterhaltsamen filmischen Zustandsbericht unserer Republik
zu präsentieren, bei dem einem zunehmend
das Lachen oder Schmunzeln im Halse
stecken bleibt."

PARALLEL ZUR JUFINALE KÖNNEN DIE JUNGEN FILMSCHAFFENDEN AN WORKSHOPS VON PROFESSIONELLEN FILMSCHAFFENDEN TEILNEHMEN. DIE WORKSHOPS FINDEN IN DER "ALTEN SPINNEREI" IN KULMBACH STATT UND WERDEN VON DER BAYERISCHEN STAATSKANZLEI UNTERSTÜTZT.

## **WORKSHOPS**

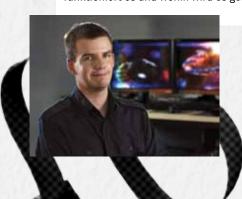


## Animationsfilm - mehr als nur ein Trick

#### **THOMAS ZEUG**

hat eine Ausbildung als Mediengestalter Bild und Ton bei ProSiebenSat.1 Produktion absolviert und arbeitet seit 2010 als Creative Motion Artist bei RedSeven Enterainment von ProSiebenSat.1. Daneben hat Thomas Zeug diverse Preise bei Wettbewerben und Festivals errungen, unter anderem den deutschen Jugendvideopreis 2008 und zwei Preise bei der JuFinale 2008 in Augsburg.

Seit über hundert Jahren beschert uns Zeichentrick und Animation Einblick in völlig neue Welten. Wie entstand all dies, wie funktioniert es und wohin wird es gehen?



#### Die Produktion – mehr als nur perfekte Planung

#### PHILIPP BUDWEG

wurde 1972 in München geboren, studierte Germanistik und Kunstgeschichte an der LMU München und arbeitet heute als Produzent. 2000 gründete er zusammen mit Johannes Schmid die Filmproduktion "schlicht und ergreifend". Er produzierte u.a. die Kinofilme AUS DER TIEFE DES RAUMES (2004), VIER FENSTER (2005), BLÖDE MÜTZE! (2006), WINTERTOCHTER (2010) und TOTEM (2011). Zur Produktionsfirma (mit neuem Namen: LIEBLINGSFILM GmbH) gehören mittlerweile die Produzenten Robert Marciniak und Tom Blieninger, sowie die Autoren/Regisseure Johannes Schmid, Stefan Betz und Marcus H. Rosenmüller. Im Frühjahr 2012 konnten die Dreharbeiten zur Jugendbuchverfilmung RUBINROT abgeschlossen werden.

Der Workshop "Produktion" will einen Überblick liefern zur Planung, Umsetzung und Verwertung eines Kurzfilmes. Ange-

fangen mit der richtigen Wahl des Filmstoffes, Drehvorbereitung und Drehdurchführung, sowie erfolgreicher Festival-auswertung. Teilnehmer sind aufgefordert, ihre Fragen zu eigenen Projekten zu stellen.





#### Die Tonaufnahme CHRISTIAN GÖTZ

ist Produktionsleiter, Tonmeister und Filmemacher. Er zeichnet sich verantwortlich für den Originalton vieler bekannter Spielfilme darunter "Almanya", "Der Schuh des Manitu" und "Bibi Blocksberg". Daneben arbeitet er als Tonmeister auch für viele Fernsehserien wie "Siska" oder "Tatort".

Häufig wird bei Videoproduktionen die Sorgfalt bei der Tonaufnahme sträflich vernachlässigt und das Augenmerk lediglich auf die Komposition von Bildern gelegt. Aber was braucht man für einen wirklich guten, präsenten Ton, wie fängt man die Atmosphäre eines Raumes authentisch ein? Wie werden Dialoge so mikrofoniert, dass am Ende ein überzeugendes Resultat erzielt wird? Alles Fragen, auf die Christian Götz die passenden Antworten in diesem Workshop verrät.



#### Filmen mit der DSLR

#### **JAN LINNARTZ**

studierte an der Bayerischen Akademie für Fernsehen, hat zusammen mit einem Freund eine Produktionsfirma gegründet und studiert derzeit an der Hochschule für Fernsehen und Film München. Mit seiner digital single-lens reflex camera (DSLR) realisierte er als Kameramann und Regisseur viele Kurz- und Werbefilme und Videoinstallationen, zum Beispiel in der Pinakothek der Moderne.

In diesem Workshop werden die Vor- und Nachteile des Filmens mit der digitalen Spiegelreflexkamera in der Filmproduktion aufgezeigt und mit professionellen, herkömmlichen Kameramodellen verglichen. Auch werden verschiedene Möglichkeiten der Verwendung von Zubehör für die DSLR vorgestellt. Dazu sehen wir einige Praxisbeispiele und nehmen die Kamera selbst in die Hand. Der Workshop gibt auch Tipps, wie man mit einfachen Mitteln in kurzer Zeit einen überzeugenden Kino-Look erzeugen kann.



#### Filmmusik – mehr als nur Musik im Film

#### **ALEXANDER MASCHKE**

studiert Komposition für Film und Medien an der Musikhochschule München. Er komponiert und produziert Musik für Filme und für das Fernsehen, sowie für Werbung und Events. Neben der klassischen Ausbildung auf der Geige improvisiert er gerne in Jazzbands.

Was wären Filme wie "Psycho", "Star Wars" oder "Fluch der Karibik" ohne ihre Musik? Sie verbindet Handlungen, unterstützt Emotionen und macht Bilder und Geschichten zu einem tollen Filmerlebnis für den Zuschauer. Dieses Filmmusikseminar soll jungen Filmemachern und auch allen anderen (Film-)Musikinteressierten einen Einblick geben in die Funktion und Wirkung von Filmmusik und Musikdramaturgie. Warum braucht der Film die Musik und von welchen Ideen geht man bei der Komposition von Filmmusik aus? Welche Arbeitsschritte sind erforderlich, um Filmmusik zu produzieren? Und natürlich gibt es auch jede Menge praktischer Tipps zum Thema!



## "Generation 4K" oder "Beyond Full HD"

#### **MARTIN NOWECK**

besuchte die New York Film Academy (NYFA) und arbeitet freiberuflich als Kameramann, Digital Colorist und als Digital Image Technician (DIT) - als Letzterer ist er auch Mitglied im "Bundesverband Kamera" (bvk). Während er sich seit mehr als 10 Jahren mit diversen Aspekten der Digitalen Filmproduktion auseinandersetzt, war er einer der "early adopter" der RED ONE und seit 2011 auch einer EPIC-X. Neben der technischen Betreuung der Jugendfernsehredaktion matzTV ist er auch als Gastdozent u.a. an der Hochschule für Fernsehen und Film München tätig.

Wie unterscheidet sich die digitale von der klassischen Filmproduktion? Wohin und wie bewältigt man die anfallenden Datenmengen bei einer HD Videoproduktion? Braucht man 5K? Copymonkey, Pixelschubser oder Video-Operator-Deluxe was macht ein DIT eigentlich? Dieser Workshop zeigt nicht nur Wege aus dem Dschungel der Datenmassen, sondern gibt praxisgerechte Informationen zu den damit entstandenen bzw. sich verändernden Berufsbildern.





#### Schauspielen erleben!

#### **ANJA THIEMANN**

Anja Thiemann ist Schauspielerin und Ethnographin; ausgebildet an der Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch" Berlin. Sie wurde mit dem Solo- und Ensemblepreis beim Schauspielschultreffen ausgezeichnet und hat u.a. in Berlin, Weimar und Leipzig gespielt. Seit 15 Jahren arbeitet sie als Lehrerin für Schauspiel und Improvisation in Berlin, Leipzig und Salzburg und seit 5 Jahren an der Otto Falckenberg Schule in München. Außerdem sammelte sie Performance-Erfahrungen mit Musikern und Tänzern.

Ihr könnt Euch durch schauspielerische Übungen und Improvisationen selbst als Akteure erleben. Dabei erfahrt Ihr, was die Schauspieler beim Spielen vor der Kamera erleben, wie sie sich konzentrieren, was sie sich vorstellen, um sich in ihre Rolle und deren Situation zu versetzen. Das wird Euch helfen, sie zu unterstützen, zu motivieren und die Dreharbeit aufzulockern.

## Von der Idee zum fertigen Script

#### **INGMAR GREGORZEWSKI**

schrieb unter anderem für die ARD mehrere Folgen für die Krimi-Reihe "Der Fahnder" und den "Tatort: Viktualienmarkt", der mit 9,97 Millionen Zuschauern und einem Marktanteil von 29,7 % der bis dahin erfolgreichste BR-Tatort war. Aber auch Serien für Kinder und Jugendliche hat er für das Fernsehen geschrieben. Außerdem veröffentlichte er mehrere Kinderbücher – zum Beispiel zusammen mit Ali Mitgutsch. Er ist außerdem Gastdozent an der Filmhochschule München. Ingmar Gregorzewski lebt und arbeitet als freier Autor südlich von München.

Jeder gute Film braucht ein gelungenes Drehbuch. Der Weg von der ersten Idee bis zum fertigen Script ist oft schwierig. Deshalb sollte jeder Autor die Grundlagen und Regeln des Drehbuchschreibens kennen, damit seine Vorstellungen funktionieren und das Publikum erreichen.



PREIS-VERLEIHUNG

Die JUFINALE 2012 geht zu Ende und wir erwarten mit Spannung, wie sich die Jury dieses Jahr entschieden hat. Wer bekommt einen der begehrten Jugendfilmpreise und darf den Wolpertinger mit nach Hause nehmen?

Herzlich Willkommen zum großen Finale des Festivalzeitraums 2011/2012! Die Preise des bayerischen Ministerpräsidenten für das beste Drehbuch, die beste Regie und die beste darstellerische Leistung sowie der Integrationspreis des Kultusministeriums werden überreicht durch Staatssekretär Bernd Sibler. Den Preis des Bezirks Oberfranken überreicht der Bezirkstagspräsident Dr. Günther Denzler. Den Preis des Landkreises Kulmbach übergibt der Landrat Klaus-Peter Söllner. Der Preis der Stadt Kulmbach wird von Oberbürgermeister Henry Schramm übergeben. Den Preis des Bayerischen Jugendrings (BJR) übergibt der Präsident Matthias Fack. Den Preis des JFF -Institut für Medienpädagogik überreicht der Vorsitzende Prof. Dr. Bernd Schorb. Angefragt für die Überreichung des Sonderpreises "Heimat" und für den Publikumspreis sind Ulrich Wilhelm vom Bayerischen Rundfunk und Siegried Schneider von der Bayerischen Landeszentrale

für neue Medien.

STIMMT ÜBER

**EUREN FAVORITEN AB!** 



**VERLEIHUNG** 

**BAYERISCHEN** 

**FILMPREISES** 

**DES** 



**BEI DEN BEZIRKS-JUFINALEN WIRD IMMER AUCH EIN SONDERTHEMA** AUSGESCHRIEBEN. **WELCHES FILMISCH BEACKERT WERDEN** SOLL. **FALLS EIN FILM ZUM THEMA BEI DER JURY HERVORRAGEND** ANKOMMT, KANN ER **DEN SONDERPREIS** DER BEZIRKE **ERHALTEN UND** IST DAMIT NOMINIERT FÜR **DEN BAYERISCHEN** SONDERPREIS.



Ich bin dann mal weg, das sagt sich leicht. Nach dem Cut kommt irgendwann das Heimweh. Aber nach was sehnen wir uns? Sind es die Freunde, ist es die Familie, die Landschaft, die Sprache, die mir fehlen, wenn ich weg bin? Wir suchen Filme aus eurem Leben. Was fällt euch ein zum Thema Heimat? Also nichts wie ran an das Drehbuch und die Kamera, egal ob Spielfilm, Animation oder Dokumentation. Dreht euren Film und bewerbt euch um den Sonderpreis Heimat!

Mit diesem Text wurde in allen bayerischen Regierungsbezirken das Sonderthema Heimat ausgeschrieben.

Das Sonderthema »Heimat« wird gefördert vom Bayerischen Rundfunk.

# **HEIMAT** LEBENS-

Heimat beschreiben

mit nur einem Bild. Im Rahmen der JUFINALE 2012 wurde in Kooperation mit dem Foto-Amateur-Club Mainleus / Kulmbach e. V. der oberfränkische Fotowettbewerb "Heimat in meinen ersten 26 Jahren" ausgeschrieben. Junge Fotoamateure bis 26 Jahre und Erwachsene, die zum Zeitpunkt der Aufnahme bis 26 Jahre alt waren hatten die Möglichkeit, ein Foto zum Thema Heimat einzureichen. Während der JUFINALE werden die Ergebnisse im Foyer ausgestellt. Jetzt seid ihr dran! Jeder Besucher hat die Möglichkeit, drei Bilder seiner Wahl per Klebepunkt zu bewerten. Preis-

übergabe wird am Sonntag, den 17. Juni 2012 gegen 15:30 Uhr sein.







## soft.nerd

#### BEWERBT EUCH MIT EURER MUSIK!

FALLS IHR AUCH MUSIK
ODER SOUNDCOLLAGEN
MACHT, KÖNNT IHR
EUCH DAMIT FÜR DEN
NÄCHSTEN TRAILER
2013 BEWERBEN.
SCHICKT DAFÜR BITTE
DAS AUDIOFILE AN
INFO@JUFINALE.DE

### Die Musik zum JUFINALE Trailer 2012 ist von der Band: soft.nerd

Retro Elektro trifft Pop: Hinter soft.nerd verbergen sich keine bleichen Computerfreaks sondern drei Jungs aus München, die mit viel Herz große Melodien auf die Bühne bringen. Christian Bachmann, Martin Wackerbauer und Michael Neuber verbindet die Liebe zu alten Computerspielen und 80er-Elektronik. Analoge Synthesizer, Gitarre, Bass, Keyboard und Schlagzeug: Daraus machen sie Songs, die einen auf die Tanzfläche und zur JUFINALE zwingen!

Das neueste Album "sound, sound, sound" erhält man bei: softnerd.bandcamp.com

Günther Anfang
Markus Bayrle
Regina Bischoff
Martina Bloech
Michael Bloech
Kathrin Demmler
Chris Dillig
Anna Essing
Gabriele Fella
Fabian Fiedler
Cornelia Freund
Kerstin Heinemann
Ilona Herbert
Elisabeth Jäcklein-Kreis

Thomas Kupser Susanne Kraus Stefan "Bonsai" Lehner Klaus Lutz Elke Michaelis

Silvia Möhrstädt

Julia Mohnicke Lara Nelles

Martin Noweck Eva Opitz

Sophia Paucke Gap Platzhalter

Jonny Rieber

Mareike Schemmerling

Jürgen Schultheis Simon Staude Elke Stolzenburg Benjamin Wildfeuer

Jürgen Ziegler





gilt allen, die uns bei den Vorbereitungen, der Durchführung und Bemühungen um Patenschaft und Finanzierung helfen konnten, uns Räume, Speisen und Getränke zur Verfügung gestellt haben, oder für die Medienberichterstattung gesorgt haben. Hier sollen einige Institutionen

## EIN GROSSES DANKESCHÖN

genannt sein: Alte Spinnerei, AWO Straubing, Bezirksjugendring Oberfranken, Foto Amateur Club Kulmbach, Jugendfernsehen Matz TV, Jugendradio Störfunk, Kreisjugendring Kulmbach, Schreinerei Pfeiffer. Den Bezirksjugendringen für die un-

ermüdliche, hervorragende und tolle Durchführung der Bezirks-JUFINALEn. Personengruppen, denen Dank gebührt: Festivalteam, künstlerischer Pate, Moderator\_innen, Live-Jurymitgliedern, Filmemachenden, Workshopleiter\_innen und besonders den Ansprechpartnern vor Ort – zudem sei denen gedankt, deren Schultern geklopft gehören und (wie so häufig) nicht geklopft wurden.







#### **VERZEICHNIS DER FILME**

7 GEGEN 3	
ANARCHIE REVOLUTION	40
ARME KINDER - REICHES LAND	
BITTE NICHT BERÜHREN	41
BLÜHE, DEUTSCHES VATERLAND	46
CLASH	24
DARUMA – VON DER SEHNSUCHT,	
DIE KEINE GRENZEN KENNT	
DAS FIESE ORAKEL	
DAS KIND IN IHM	
DOG	
EIN GRÜNES BLATT	
ENDSTATION HAUPTSCHULE?	29
ERINNERBAR	
ES WAR EINMAL	
FACEBOOK DOT COM	
FEEL IT	
FLASHBACK	23
HEIMATLOS	
IM DUNKLEN RAUM	
IN DER FERNE ICH SELBST	
ISADORAS QUEST	27
JEDER KANAKE GEGEN JEDEN	
KANAKE	
JENSEITS VON GUT UND BÖSE	
LIEBEN ALLEIN	
LIEBES-CHAOS	
LOST & FOUND	
MGAME	
MIT DIR	
NEVER	27

OLIVER, DEINE FREUNDE WARTEN.	
WIE FACEBOOK UNSER LEBEN	
BESTIMMT!	21
PABLO THE PUP	
PAS DE DEUX	21
PUPPENHERZ	32
RAUMGEWINN	
SCHAUFLMO	
SCHRITT FÜR SCHRITT	
STATUS STERBEN	33
TAKEOFF DUBLIN	26
THIERSHEIMER STORIES	
UND DANN?	29
UND, WAS HAST DU GESTERN	
GEMACHT?	42
VERSPIELT	18
VIS-À-VIS	41
VITESSE	26
WAS DRACHEN SO MACHEN	33
WASSERFALL	44
WEIT WEIT WEG	35
WIE BITTE?!	16
WILLKOMMEN IN DEUTSCHLAND	16
WINTERBURG	20
WIR UND DIE ANDEREN	17
ZITRONEN IM SOMMER	24
ZIVII COURAGE	23

#### **IMPRESSUM**

JUFINALE – Bayerisches Jugendfilmfestival Organisationsbüro im JFF Pfälzer-Wald-Straße 64, 81539 München

Tel.: 089 689 89 151, info@jufinale.de

#### REDAKTION

Thomas Kupser, Sophia Paucke V.i.s.d.P.: BJR (Matthias Fack) & JFF (Kathrin Demmler)

#### **SATZ & LAYOUT**

done by L\_O\_W © 2012 Logo und Grafik-Konzept: Caroline von Eichhorn Titelfoto: cydonna / kallejip / photocase.com / Montage: L\_O\_W





